

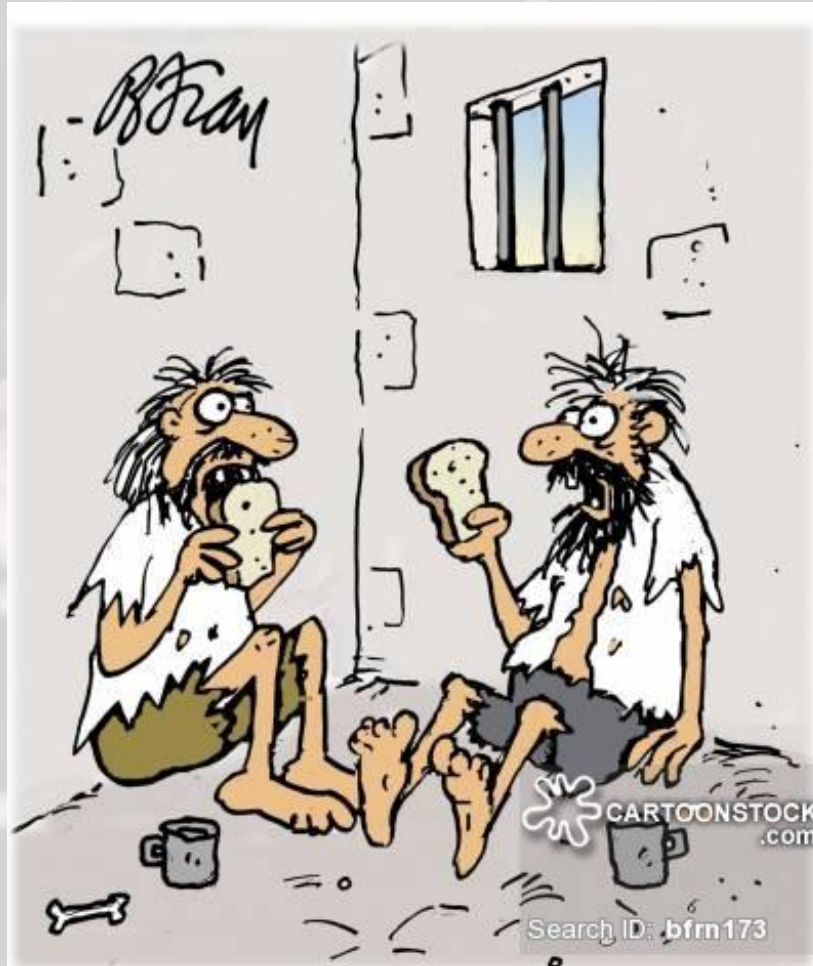
Hepatitis C im Gefängnis

A blurred background image showing two hands reaching out and touching the vertical bars of a prison cell. The image is in grayscale and has a soft, out-of-focus appearance.

Nationales Symposium 'Hepatitis C: neue Chancen – neue Herausforderungen'

Biel, 29.9.2016

Dr.med. Bidisha Chatterjee, Gefängnisärztin



"I HOPE THIS IS GLUTEN-FREE!"

Thesen

- Prävalenz von Infektionskrankheiten ist im Gefängnis höher!

Warum, ist es gefährlicher im Gefängnis?

- Prävention und Behandlung von Infektionskrankheiten wird im Gefängnisbereich besonders berücksichtigt

Warum nicht?

Studienlage

Es gibt verschiedene Studien, die aber sehr unterschiedliche Werte für Prävalenz und Erkrankung zeigen

Beispiel 1

Roux P et al, BMJ Open, 2014 Oct 19;4(10)

HCV seropositivity in inmates and in the general population: an averaging approach to establish priority prevention interventions (France).

...HCV infection prevalence was **1.5% and 5.2%** in the general (n=46,125) and inmate (n=5957) populations, respectively...

Beispiel 2

Alvarez KJ et al, J Infect Public Health, 2014
Nov-Dec;7(6):517-21

Prevalence and correlates of hepatitis C virus infection among inmates at two New York State correctional facilities.

...HCV prevalence was **10.1%** (n=295)...

Beispiel 3

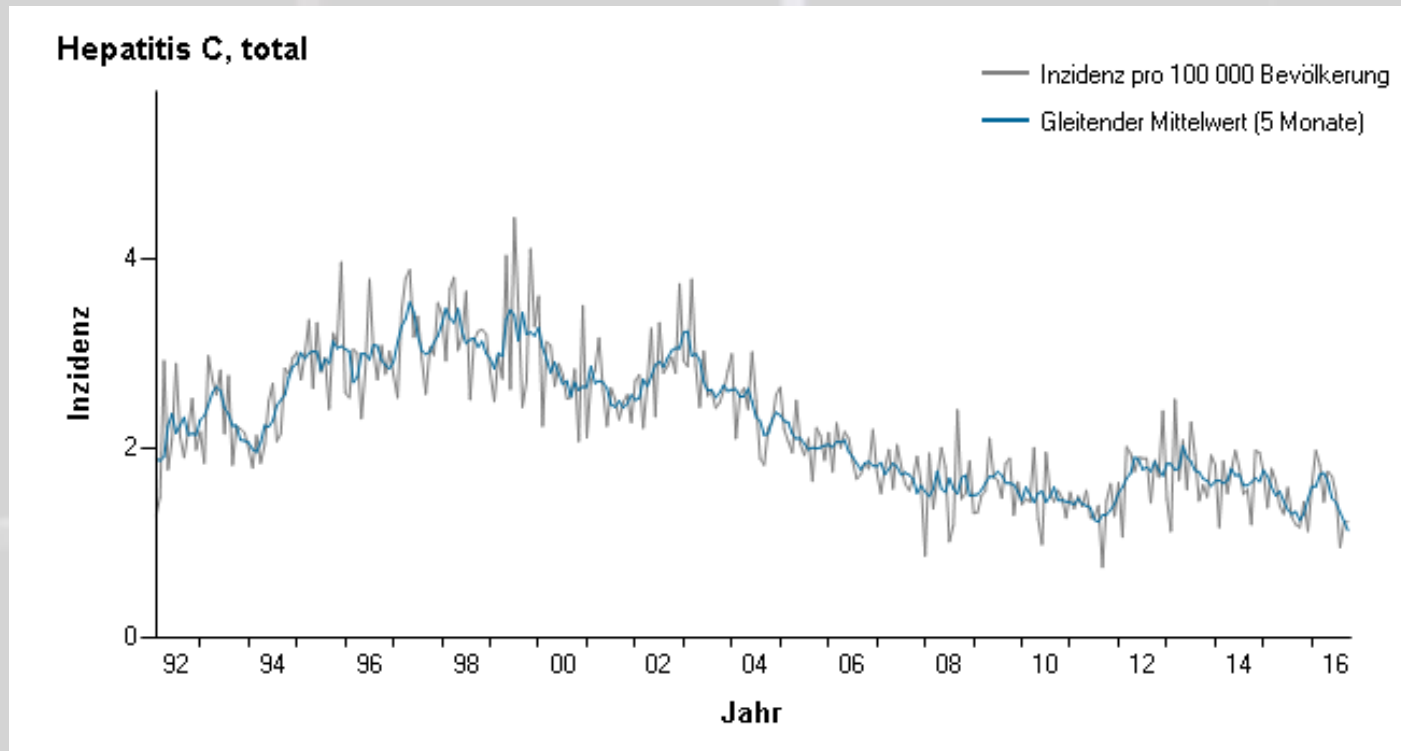
Mina et al, Int J Prison Health, 2016;12(1):3-16.

Hepatitis C in Australian prisons: a national needs assessment. Of more than 50,000 individuals put in in custody in Australian prisons in 2013, approximately 8,000 individuals were HCV antibody positive, yet only 313 prisoners received antiviral treatment.

...HCV prevalence is **16%**!

Und in der Schweiz?

Aktuelle Meldedaten BAG



Im Bezug auf die Gefängnisse

2013

1752 Fälle von Hepatitis C

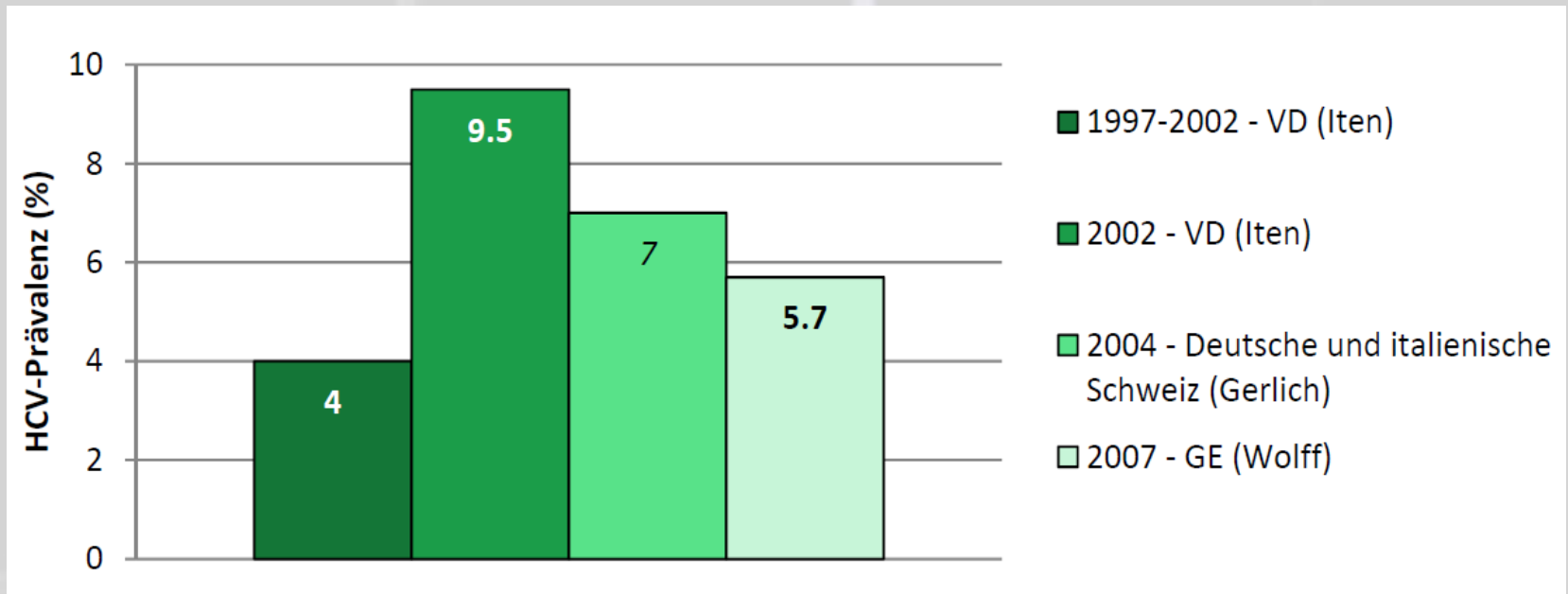
Davon 58 im Freiheitsentzug (0.03%)

2014

1727 Fälle von Hepatitis C

Davon 26 im Freiheitsentzug (0.01%)

Analyse der Hepatitis-C Situation bei den drogenkonsumierenden Personen in der Schweiz (publiziert 2014)



IUMSP Unité d'évaluation de programmes de prévention; UEPP
Schweizer Institut für Sucht- und Gesundheitsforschung, Zürich;
ISGF Service de la Santé Publique, Lausanne – SSP
Cominetti F, Simonson T, Dubois-Arber F, Gervasoni JP, Schaub
M, Monnat M

Daten (unveröffentlicht) aus den Anstalten Hindelbank

15 Fälle von 68 getestet: 22% (2012)

15 Fälle von 64 getestet: 23% (2013)

22 Fälle von 79 getestet: 27.8% (2014)

Schlussfolgerung 1

- Die Prävalenz ist höher
- eine breit fundierte Datenlage für den Gefängnisbereich existiert nicht
- Auch in der Schweiz fehlen Daten zur Prävalenz von Hepatitis C in Gefängnissen

Interpretation der erhöhten Prävalenz

Es befinden sich prozentual mehr Personen mit einem Risiko für Hepatitis C im Gefängnis als ausserhalb (IVDU, Sex Workerinnen,...)

Dh das Gefängnis ist an und für sich nicht gefährlich -

Prävention, Abklärung und Behandlung von Hepatitis C im Gefängnis

...je nachdem....

Abhängig von:

- Einstellung der Gefängnisdirektion gegenüber medizinischen Themen (von Förderung über Duldung bis Blockade)
- Wissen der Mitarbeiter des Gesundheitsdienstes
- Geographische Lage
- Personelle Ressourcen

Im Alltag

- Gibt es vielen Orten im Gefängnis Informationsmaterial zu Infektionskrankheiten
- Erheben die Mitarbeiter der Gesundheitsdienste einen Eintrittsbefund und erfassen auch Infektionskrankheiten und leisten Präventionsarbeit
- Sind Blutuntersuchung für die Testung möglich
- Ebenso weiterführende Abklärungen bei Spezialisten bis hin zur Therapie

Leider nicht so vernetzt mit:

- Nationalen Strategien
- Den Behörden, die für die öffentliche Gesundheit zuständig sind
- Weiteren Organisationen, die sich um Patienten mit Infektionskrankheiten kümmern

Schlussfolgerung 2

- Die Prävention, Abklärung und Behandlung von Hepatitis C und allgemein Infektionskrankheiten wird NICHT besonders berücksichtigt
- Prison health sollte auch public health sein!

Zu diskutieren....

Das Gefängnis ist prädestiniert für die Behandlung von Hepatitis C...

